

Altenlotheim, Vöhl

Wolf Moses

geb. ca 1755

geb. zw. 1846 u. 1851

In der Bevölkerungsliste des Jahres 1846 wird er als ältester Vöhler Einwohner aufgeführt. Es heißt dort: "Wolf Moses 91 Jahre alt ist ledig und hat keine Nachkommen, er ist isr. Religion".

In der Liste des Jahres 1851 wird er nicht erwähnt, ist also wohl schon gestorben.

Da es den Familiennamen Moses unter den Vöhler Juden nicht gibt, handelt es sich wahrscheinlich um den Mann gleichen Namens aus Altenlotheim, der im Alter nach Vöhl gezogen sein kann. Für ihn sind in Altenlotheim folgende Begebenheiten dokumentiert:

1823

Am 23. November meldet er zusammen mit David Frankenthal, Peter Schöneweiß und der Hebamme Katharina Margrethe Wolf die Geburt von David Frankenthals Tochter Jüdchen, die einen Tag zuvor erfolgt war, beim Altenlotheimer Bürgermeister. Er unterschreibt mit hebräischen Schriftzeichen.

1824

Am 26. März des Morgens um 10 Uhr meldet er zusammen mit Selig Schönhof und Schullehrer Ludwig Möbus die Geburt von Schönhofs Tochter Merle bei Bürgermeister Hoehle in Altenlotheim. Er unterschreibt mit hebräischen Schriftzeichen.

Am 20. August meldet er zusammen mit David Höxter und David Frankenthal die Geburt von Höxters Sohn Mannes bei Bürgermeister Hoehle.

1825

Er meldet zusammen mit Selig Schönhof am 10. September den Tod der einen Tag zuvor in Haus Nr. 3 verstorbenen Sara Judas beim Altenlotheimer Bürgermeister. Er unterschreibt mit hebräischen Schriftzeichen.

1826

Am 10. April des Morgens um 12 Uhr meldet er zusammen mit Selig Schönhof die Geburt von Selig Schönhofs Sohn Simon bei Bürgermeister Hoehle in Altenlotheim. Hoehle hält von ihm in der Urkunde fest, dass er nicht Deutsch schreiben kann.

1828

Am 7. März meldet er zusammen mit Selig Schönhof, David Höchster und der Hebamme Maria Cristina Wolf die Geburt von Schönhofs Sohn Isaak beim Bürgermeister in Altenlotheim.